



Universitätsbibliothek Paderborn

Gülden Tugendt-Krantz

Tympe, Matthäus

Paderborn, 1613

Viel Geschwätz beym Tisch zu vermeyden/

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50841](#)

viel essen. Der beste Regen ist ein langsamer Regen / der allgemach in das Erdreich hinein fällt / als ein Plakregen / wirfft den Sammen vmb. Wenn du issest / so gedenck / daß du nicht allein deinem Bauch abzuwarten / sondern bald widerumb zu beten / oder lesen / oder studieren / oder etwas anders nützlicher zu verrichten habest. Darzu du aber vngeschickte seyn wirst / wann du deinen Magen mit vbrigter Speise überladest. Der halben so oft du dich zum essen oder trinken richtest / so gib nicht allein acht / was deinem Mund wolschmecke / sondern viel mehr / was die Nothurstt der Natur erforderet. Gib deinem Appetit vnd Begierde nicht mehr zu / als dir nütz vnd nothwendig ist. Dic Hieronym.

Warumb sollen wir uns über
Tisch vor vielem Geschwätz
halten?

Dann oft wird ein Disputation wol im Frieden angefangen / aber zu zeiten mit krieg geendet / vnd wird oft im Trunck etwas heraus gelassen / welches besser wer verschwiegen blüben / dann / wo die Trunkenheit regiert / sagt Salomon / da ist kein Geheimnis. Prov. 31
Und

Wnd ob wol / alles vbrig Geschwâz zu vermeyden / so stehtet doch dieses insonderh vbel / wenn der Mensch nichts kan als v essen vnnd trincken reden / als hette er sein grösste Freud vnd Wollust in schlemmen vnd dämmen gesetzt. Fürnemlich aber müsse wir vns vber Tisch fürsehen / daß wir das Leben unsers Nächsten nicht tadlen / dann di heist / sagt Chrysost. nicht anderer Thieren sondern Menschen Fleisch fressen / welches wider alle Menschliche Vernunft vnd die Natur ist.

Was gehört zu rechtschaffener Regierung der Jungen?

Fürnemlich vier Stück : Was / wie / was Zeit / vnd warumb wir reden sollen.

Was / oder wouon sollen wir reden ?

Ap. 4.5. Paulus sagt : Lasset kein böse Rede aus euerm Munde gehen / sondern die da gut sein zu Besserung des Glaubens / vnd den Zuhörern Nutz vnd Gnad zu bringen. Und da er erklärt / was ein böse Red heisse / sagt er : Hurenen vnd alle Unreinigkeit vnd Geiß sollen unter euch nicht genennet werden / wie den